

Mies-Modell ist Kulisse für Kurz-Spielfilm

Ein Filmteam hat im Pavillon auf dem Egelsberg „MIK - A Daydream“ gedreht. In diesem Herbst soll der Film in Linn gezeigt werden. Die Hauptrolle spielt Jeannette Wernecke, die bis vor vier Jahren am Stadttheater gesungen hat.

VON PETRA DIEDERICH

Mit seinen Ideen zur Architektur hat Ludwig Mies van der Rohe Fantasien beflügelt – und er tut es immer noch, 44 Jahre nach seinem Tod. Wer den Pavillon auf dem Egelsberg besucht, der auf Mies' Plänen für ein Golfklubhaus basiert, fühlt sich aus der Zeit genommen. Vielleicht spürt er auch jene Modernität, die der nie realisierte Bau in den 1930er Jahren gehabt hätte.

Mal angenommen, die Wirtschaftskrise wäre nicht dazwischen gekommen und das Clubhaus für die Golfer am Egelsberg wäre gebaut worden – dann hätte die Frau im feinen taubenblauen Kleid, die zweifellos zur guten Gesellschaft gehörte, dort tatsächlich ihre große Liebe treffen können. So ist das Ganze ein Tagtraum, den eine Filmemacherin aus Wuppertal in Bilder setzt: „MIK - A Daydream“ heißt der Kurzfilm, den Melanie Giel jetzt in dem Mies-Modell

Der Kameramann hat schon „(T)Raumschiff Surprise“ und „Schuh des Manitu“ gedreht

det, schlendert hindurch, als ihr ein Golfball vor die Füße rollt. Sie bückt sich und hebt den Ball auf – und schon tritt sie eine Zeitreise an, zurück in die 1930er Jahre. Im Tagtraum der jungen Frau ist das Clubhaus fertig, mit Bauhaus-Sesseln und Tischen möbliert, sogar weiße Lilien stehen in einer Vase. Zwei junge Männer im Golfdress der Mode von 1930 kommen auf sie zu. Zwischen ihr und einem Golfer funkelt es...

Krefelder Theatergänger werden in der Tagträumerin eine gute Bekannte wiedererkennen: Jeanette Wernecke – ehemaliges Mitglied des Musiktheaterensembles am Gemeinschaftstheater – spielt die Hauptrolle. Als böse Stiefschwester von Aschenputtel und Cunegonde in „Werther“ hat das Opernpublikum sie erlebt.

Zum Ende des Films wird Wernecke wieder in die Gegenwart geholt – in der ist Mies' Clubhaus nur ein Modell, der Pavillon eine Skulptur geworden. Aber die Erinnerung – und den Golfball – nimmt sie mit. Diese Stimmung will Giel auch in den Zuschauern erzeugen. Als Kameramann trägt dafür Stephan Schuh die Verantwortung. Der 44-Jährige stand schon für den „Schuh des Manitu“ und „(T)Raumschiff Surprise. Episode 1“ hinter der Kamera, drehte „SOKO“-Krimis und Comedy für Erkan & Stefan und Kaya Yanar.

Für die Dreharbeiten hatte das Team der Wuppertaler W.I.P. Productions nur einen Tag zur Verfügung. Und mit blauem Himmel optimale Bedingungen. Ein weiterer Tag war für Luftaufnahmen mit einem Hexacopter – eine Schwebelplattform mit vier senkrecht nach unten ausgerichteten Propellern eingeplant. „Jetzt brauchen wir nur noch ein bisschen Glück mit Sponsoren“, sagt Christian Stede, Leiter der Öffentlichkeitsarbeit. Der Dreh sei mit gut 2000 Euro finanziert, aber für die Nachproduktion, das Schneiden, den Ton und die Farbbearbeitung, damit der Film die nostalgische Anmutung der 1930er Jahre vermittelt, fehlt laut Stede ein Budget von knapp 4000 Euro.

Die Premiere des Films soll im Linner Golfclub stattfinden, auch in anderen Golfclubs der Region soll der Film anschließend zu sehen sein. Außerdem hat Melanie Giel eine Sendung bei Arte („kurzschluss“) eingeplant.



Stilecht: Eine Frau aus den 1930er Jahren im Mies-Pavillon. Im Hintergrund sind Möbel des Bauhaus-Stils zu sehen. Jeannette Wernecke spielt die Hauptrolle im Kurzfilm, der jetzt im Mies-Modell gedreht wurde.

RP-FOTO: THOMAS LAMMERTZ

Brahms-Requiem zum Totensonntag in St. Josef

(RP) Am Vorabend des Totensonntags, am Samstag, 16. November, singt der Crescendo-Chor „Ein deutsches Requiem“ von Johannes Brahms. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr in der St. Josefskirche (Stadtmitte). Die Leitung hat Heinz-Peter Kortmann. Als Solisten wirken mit: Ewa Stoschek (Sopran) und Sebastian Klein (Bass). Das Rheinische Oratorienorchester gestaltet den instrumentalen Part.

Dieses Requiem ist eine der umfangreichsten Kompositionen von Johannes Brahms und zählt zu seinen Schlüsselwerken. Brahms hält sich nicht an die üblichen liturgischen Vorgaben eines Requiems, und verwendet stattdessen ausgewählte Bibelstellen aus der Übersetzung Luthers. Aufgrund dieser Zitate ist das Werk weniger als eine Messe für die Toten, sondern eher als Trost für die Hinterbliebenen zu verstehen. Der Chor übernimmt dabei eine bedeutende Rolle, er ist in allen sechs Sätzen des Requiems präsent. Karten gibt es in drei Preiskategorien (20, 15 und 10 Euro) über www.foerderverein-kirchenmusik-krefeld.de und Tel. 7449580

MELDUNGEN

Tanz und Jonglage bei Festival „Move“

(ped) Trommelwirbel. Tusch. Manegenfieber. Das wird es heute Abend in der Fabrik Heeder geben. Bei „Move“, den Tagen für modernen Tanz, zeigen Stefan Sing und Cristiana Casadio eine außergewöhnliche Choreografie mit Tanz und Jonglage. Bei „Tangram“ wollen sie die Grenzen zwischen Tanzbühne und Zirkus auflösen, Bälle werden zum wesentlichen Requisit, das mit zirzensischem Geschick eingesetzt wird. Der Tanzabend gehört zum Forschungsprojekt „Neuer Zirkus“ des Zirkus & Artistik Zentrums Köln und beginnt um 20 Uhr. Bereits um 19 Uhr wird die Ausstellung „Der Mensch im Tanz“ mit Fotografien von Karl Werner Maria Meyer in der Heeder-Fotogalerie eröffnet.

„Stuart Horten“ im Literaturhaus

(RP) Bei der Literarischen Jugendbuchwoche im Niederrheinischen Literaturhaus, Gutenbergstraße, stellt am Dienstag, 22. Oktober, 16 Uhr die Literaturpädagogin Maïke Beier das Jugendbuch „Stuart Horten. Sieben Rätsel und ein magischer Stern“ von Lissa Evans vor. Der Eintritt ist frei. Anmeldungen an anette.ostrowski@krefeld.de oder unter Telefon 02151 1543766.

DAS PROJEKT

Mies-Modell schließt am 27. Oktober

Filmtitel „MIK - A Daydream“
Drehort Mies 1:1-Modell auf dem Egelsberg
Regie Melanie Giel
Kamera Stephan Schuh
Online Ab Mitte November soll eine Website zum Film eingerichtet sein.
Das Mies-Modell auf dem Egelsberg ist nur noch bis zum 27. Oktober zu besichtigen. Danach wird der Pavillon abgebaut, die Fläche wird wieder landwirtschaftlich genutzt.

Römer-Tage auf Burg Linn in den Herbstferien

(RP) Das Museum Burg Linn bietet in den Herbstferien Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene. Unter Leitung von Museumspädagogin Larissa Konze findet am Mittwoch, 23. Oktober, 10 bis 12.30 Uhr, eine „Römer-Erlebnisführung für Kinder mit Kostümen durch das Museum“ statt. Da erkunden Kinder ab sieben Jahren in Römerkleidung das Archäologische Museum, versuchen sich im Schreiben auf römischen Schreibtafeln, spielen ein römisches Spiel und entwerfen eine Wandmalerei. Die Teilnehmer der „Kinderführung in der Burg – mit Kostümen für kleine Ritter und Burgfräulein“ lassen sich, angemessen gewandt, am Sonntag, 27. Oktober, ab 15 Uhr ins Mittelalter zurückversetzen. Zum Eintritt zahlen Kinder noch für die Führung zwei Euro. Erwachsene zahlen drei Euro. Im Anschluss an einen Rundgang durch die Ausstellung „Die Kunst des deutschen Steinzeugs“ von Karl und Petra Amendt, können Kinder und Erwachsene am Dienstag, 29. Oktober, ab 11 Uhr, ihren Einfallreichtum unter Beweis stellen (12 Euro). Anmeldung für alle Veranstaltungen: Tel. 02151 15539123.

TIPPS & TERMINE

KINO SAMSTAG

2 Guns, CinemaxX Krefeld: 20, 23 Uhr.
African Safari 3D, CinemaxX: 14.45 Uhr.
Alles eine Frage der Zeit, CinemaxX Krefeld: 14.20, 17.10, 20, 23 Uhr.
Chroniken der Unterwelt - City of Bones, CinemaxX Krefeld: 17.20 Uhr.
Das Mädchen Wadja, Cinema Südstadt im Primus Palast: 17.15 Uhr.
Die Schlümpfe 2, CinemaxX: 14.40 Uhr.
Drecksau, CinemaxX: 20.15, 23 Uhr.
Faster Pussycat! Kill! Kill! - Die Satansweiber von Tittfield, Cinema Südstadt im Primus Palast: 21 Uhr.
Frau Ella, CinemaxX Krefeld: 15, 17.20, 20, 22.45 Uhr.
Gravity 3D, CinemaxX Krefeld: 17.45, 20.15, 22.45 Uhr.
Ich - Einfach unverbesserlich 2 3D, CinemaxX Krefeld: 15.15 Uhr.
Insidious: Chapter 2, CinemaxX Krefeld: 17.30, 20.15, 23 Uhr.
Keinohrhasse und Zweiohrküken, CinemaxX Krefeld: 15.15 Uhr.
Paulette, Cinema Südstadt im Primus Palast: 19.15 Uhr.
Planes, CinemaxX Krefeld: 14.30 Uhr.
Prisoners, CinemaxX Krefeld: 16.45, 19.30, 22.45 Uhr.
Riddick - Überleben ist seine Rache, CinemaxX Krefeld: 23 Uhr.
Runner Runner, CinemaxX: 22.30 Uhr.
Rush - Alles für den Sieg, CinemaxX Krefeld: 17.15, 20 Uhr.

Sein letztes Rennen, CinemaxX Krefeld: 17.10 Uhr.

Turbo - Kleine Schnecke, großer Traum, CinemaxX Krefeld: 15 Uhr.
Turbo - Kleine Schnecke, großer Traum 3D, CinemaxX Krefeld: 17.45 Uhr.
V8 - Du willst der Beste sein, CinemaxX Krefeld: 14.45 Uhr.
White House Down, CinemaxX: 23 Uhr.
Wir sind die Millers, CinemaxX Krefeld: 20.15 Uhr.

KINO SONNTAG



Daniel Brühl als Niki Lauda in „Rush“, der im Cinemaxx zu sehen ist. FOTO: DPA

00 Schneider - Im Wendekreis der Eidechse, CinemaxX Krefeld: 20.15 Uhr.
African Safari 3D, CinemaxX Krefeld: 12.20 Uhr.
Albert Nobbs, Cinema Südstadt im Primus Palast: 14.45 Uhr.
Alles eine Frage der Zeit, CinemaxX Krefeld: 14.20, 17.10, 20 Uhr.
Austenland, CinemaxX Krefeld: 12 Uhr.
Chroniken der Unterwelt - City of Bones, CinemaxX Krefeld: 17.20 Uhr.
Der Butler, CinemaxX Krefeld: 17, 20 Uhr.
Der Geschmack von Apfelkernen, CinemaxX Krefeld: 12 Uhr.
Die Schlümpfe 2, CinemaxX Krefeld: 12, 14.40 Uhr.
Drecksau, CinemaxX: 20.15, 23 Uhr.
Frau Ella, CinemaxX: 15, 17.20, 20 Uhr.
Gravity 3D, CinemaxX Krefeld: 17.45, 20.15 Uhr.
Ich - Einfach unverbesserlich 2 3D, CinemaxX Krefeld: 15 Uhr.
Im Bann des Zyklopen 3D, CinemaxX Krefeld: 12.10 Uhr.
Insidious: Chapter 2, CinemaxX Krefeld: 17.30, 20.15 Uhr.
Keinohrhasse und Zweiohrküken, CinemaxX Krefeld: 13, 15.15 Uhr.
La Grande Bellezza - Die große Schönheit, Cinema Südstadt im Primus Palast: 16.45 Uhr.
Ostwind, CinemaxX Krefeld: 12 Uhr.
Paulette, Cinema Südstadt im Primus Palast: 19.15 Uhr.
Percy Jackson: Im Bann des Zyklopen

3D, CinemaxX Krefeld: 12.10 Uhr.
Planes, CinemaxX Krefeld: 12.15, 14.30 Uhr.
Prisoners, CinemaxX: 16.45, 19.30 Uhr.
Rush - Alles für den Sieg, CinemaxX Krefeld: 17.15, 20 Uhr.
Sein letztes Rennen, CinemaxX Krefeld: 17.10 Uhr.
Turbo - Kleine Schnecke, großer Traum, CinemaxX Krefeld: 12.15, 15 Uhr.
Turbo - Kleine Schnecke, großer Traum 3D, CinemaxX Krefeld: 17.45 Uhr.
V8 - Du willst der Beste sein, CinemaxX Krefeld: 12.10, 14.45 Uhr.
Wolkig mit Aussicht auf Fleischbällchen 2 3D, CinemaxX Krefeld: 15 Uhr.

DIE ADRESSEN:

Cinema Südstadt im Primus Palast, Leberentzstr. 40, Telefon: 02151 314180.
CinemaxX Krefeld, Am Hauptbahnhof 3, Telefon: 01805 24636299.

NOTDIENSTE SAMSTAG

Feuerwehr: ☎ 112
Polizei: ☎ 110
Ärztlicher Notruf: Bundesweite Notrufnummer ☎ 116117
Apotheken: Königshof-Apotheke, Kölner Str. 230, ☎ 02151 315488, Sa 9-So 9. Meine Apotheke am Zoo, Uerdinger Str. 306, ☎ 02151 760067, Sa 9-So 9. St. Anton-Apotheke, Westwall 122, ☎ 02151 777235, Sa 9-So 9.
Ärzte
HNO-Notdienst, Telefon: 0151-20037876,

Sa, 18-19. Notfalldienstpraxis und Kinder-notfallpraxis am Klinikum, Lutherplatz 40., Sa, 9-22.

Tierärztlicher Notdienst ☎ 0700 84374666, mo. bis fr. 9 bis 18 Uhr 12 Cent/Minute, sonst 6 Cent/Minute. .
Zahnärztlicher Notdienst ☎ 01805 986700, Festnetz: 0,14 /Min.; Mobilfunk: max. 0,42 /Min., .

NOTDIENSTE SONNTAG

Feuerwehr: ☎ 112
Polizei: ☎ 110
Ärztlicher Notruf: Bundesweite Notrufnummer ☎ 116117
Apotheken: Damos-Apotheke, Mevisenstr. 60, ☎ 02151 3603785, So 9-Mo 9. Engel-Apotheke, Uerdinger Str. 1, ☎ 02151 21401, So 9-Mo 9. Rhein-Apotheke-Uerdingen, Traarer Str. 9, ☎ 02151 470288, So 9-Mo 9.
Ärzte
HNO-Notdienst, Telefon: 0151-20037876, So, 10-12.
HNO-Notdienst, Telefon: 0151-20037876, So, 18-19. Notfalldienstpraxis und Kinder-notfallpraxis am Klinikum, Lutherplatz 40., So, 9-22.
Tierärztlicher Notdienst ☎ 0700 84374666, mo. bis fr. 9 bis 18 Uhr 12 Cent/Minute, sonst 6 Cent/Minute. .
Zahnärztlicher Notdienst ☎ 01805 986700, Festnetz: 0,14 /Min.; Mobilfunk: max. 0,42 /Min., .